

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 1979

Ausgegeben am 23. Mai 1979

73. Stück

210. Kundmachung: Geltungsbereich der Statuten der Internationalen Atomenergie-Organisation**211.** Abkommen zwischen dem Bundeskanzler der Republik Österreich und dem stellvertretenden Premierminister und Minister für Elektrizität und Energie der Arabischen Republik Ägypten über die technische Zusammenarbeit zur Erstellung einer Zweckmäßigkeitsstudie für ein Pumpspeicherwerk**212.** Abkommen zwischen der Österreichischen Bundesregierung und der Regierung der Republik Korea über die Aufhebung der Sichtvermerkspflicht

210. Kundmachung des Bundeskanzlers vom 14. Mai 1979 betreffend den Geltungsbereich der Statuten der Internationalen Atomenergie-Organisation

Nach Mitteilung der Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika haben folgende weitere Staaten die Statuten der Internationalen Atomenergie-Organisation (BGBI. Nr. 216/1957, letzte Kundmachung betreffend den Geltungsbereich BGBI. Nr. 271/1973) angenommen:

Staaten:

Deutsche Demokratische Republik
Mongolei
Volksrepublik Korea
Mauritius
Tansania
Vereinigte Arabische Emirate
Katar
Nikaragua

Inkrafttreten:

18. September 1973
20. September 1973
18. September 1974
31. Dezember 1974
6. Jänner 1976
15. Jänner 1976
27. Februar 1976
25. März 1977

Kreisky

211.

ABKOMMEN

zwischen dem Bundeskanzler der Republik Österreich und dem stellvertretenden Premierminister und Minister für Elektrizität und Energie der Arabischen Republik Ägypten über die technische Zusammenarbeit zur Erstellung einer Zweckmäßigkeitsstudie für ein Pumpspeicherwerk

Der Bundeskanzler der Republik Österreich und der Stellvertretende Premierminister und Minister für Elektrizität und Energie der Arabischen Republik Ägypten haben ihren Wunsch zur Vertiefung der zwischen den beiden Ländern bestehenden freundschaftlichen Beziehungen und zur Verstärkung der technischen Zusammenarbeit zum Ausdruck gebracht und sind wie folgt übereingekommen:

ARTIKEL 1

(1) Die zuständigen Behörden der Republik Österreich werden veranlassen, daß in Zusammenarbeit mit den zuständigen Behörden der Arabischen Republik Ägypten eine Zweckmäßigkeits-

AGREEMENT

between the Federal Chancellor of the Republic of Austria and the Deputy Premier and Minister for Electric Power and Energy of the Arab Republic of Egypt concerning the technical cooperation for the execution of a Feasibility Study for a pumped storage power station

The Federal Chancellor of the Republic of Austria and the Deputy Premier and Minister for Electric Power and Energy of the Arab Republic of Egypt, having declared their willingness to strengthen the friendly relations existing between the two countries and to intensify technical cooperation, have agreed as follows:

ARTICLE 1

(1) The competent authorities of the Republic of Austria will ensure that a feasibility study, hereinafter referred to as "the project", is carried out in cooperation with the competent authori-

studie, im folgenden als „das Projekt“ bezeichnet, zum Zwecke der Errichtung eines Pumpspeicherkraftwerkes in den Attaka Mountains zur Abdeckung von Bedarfsspitzen im ägyptischen Verbundnetz erstellt wird.

(2) Das Projekt soll bis spätestens Ende 1979 abgeschlossen sein, vorausgesetzt, daß die Bodenuntersuchungen rechtzeitig fertiggestellt werden.

ARTIKEL 2

Zur Durchführung der in Art. 1 erwähnten Zweckmäßigkeitsstudie erbringen die zuständigen Behörden der Republik Österreich folgende Leistungen:

1. Entsendung österreichischer Experten und Bezahlung ihrer Gehälter, Auslandszulagen, Reisekosten nach Kairo und zurück sowie Kranken- und Unfallversicherungen;

2. Auswertung der von Ägypten zur Verfügung zu stellenden Unterlagen (Art. 5 Abs. 3);

3. Untersuchung der im Projektgebiet vorliegenden geologischen, bautechnischen und energiewirtschaftlichen Voraussetzungen aufgrund der von Ägypten gemäß Art. 5 Abs. 3 zu erbringenden Leistungen;

4. Planung, Kostenschätzung und technische Beratung als Richtlinien für die erforderlichen Untersuchungsarbeiten an Ort und Stelle;

5. Ausarbeitung einer vollständigen technisch-wirtschaftlichen Beurteilung des Projekts.

ARTIKEL 3

(1) Ägypten gewährt den gemäß Art. 2 Z. 1 zu entsendenden österreichischen Experten insbesondere nachstehende Begünstigungen und erbringt folgende Leistungen:

1. Befreiung von allen fiskalischen Abgaben für österreichischerseits bezahlte Gehälter, Bezüge und andere Zuwendungen während der Einsatzdauer in Ägypten;

2. Befreiung aller für die Untersuchungen am Projektstandort erforderlichen Materialien, Ausrüstungen und Instrumente sowie von Gütern und Gegenständen, die zum persönlichen Gebrauch der österreichischen Experten und ihrer Familienangehörigen bestimmt sind, nach Ägypten aufgrund einer zeitweiligen Zulassung eingeführt und nach Abschluß der Arbeiten wieder ausgeführt werden, von allen Ein- und Ausfuhrabgaben;

3. Befreiung von allen Einfuhrzöllen und sonstigen Zöllen oder Abgaben im Zusammenhang mit dem Betrieb von Kraftwagen, die für die österreichischen Experten während ihres Aufenthalts in Ägypten erforderlich sind und aufgrund einer zeitweiligen Zulassung eingeführt werden;

ties of the Arab Republic of Egypt, with a view of constructing a pumped storage power station in the Attaka Mountains for the purpose of meeting demand peaks in the Egyptian national electricity grid.

(2) The project shall be completed by end of 1979, at the latest, provided the soil investigations will be accomplished in due time.

ARTICLE 2

For the purpose of carrying out the feasibility study referred to in Article 1, the competent authorities of the Republic of Austria shall render the following services:

1. Dispatch of Austrian experts and payment of their salaries, foreign service allowances, travel expenses to Cairo and back, as well as health and accident insurances;

2. Evaluation of the data to be provided by Egypt [Article 5, para. (3)];

3. Analysis of the prerequisites existing in the project area in terms of geology, construction engineering and energy economics on the basis of the services to be rendered by Egypt in accordance with Article 5, para. (3);

4. Planning, cost estimate and technical advice for guidance of the necessary field investigation works;

5. Elaboration of a complete techno-economical evaluation of the project.

ARTICLE 3

(1) Egypt shall in particular grant the following privileges and shall render the following services to the Austrian experts to be dispatched in accordance with Article 2, fig. 1:

1. Exemption during their period of assignment in Egypt from all fiscal charges with regard to salaries, emoluments and other allowances paid by Austria;

2. Exemption from all import and export charges on all material, equipment and instruments needed for the site investigation works as well as goods and articles for personal use of the Austrian experts and their dependants which will be imported to Egypt under temporary admittance and will be reexported after completion of works;

3. Exemption from all import duties and other duties or charges in connection with the operation of motor cars needed for the Austrian experts during their stay in Egypt and which will be imported under temporary admittance;

4. Übernahme der Kosten für Löschung, Umladung, Weitertransport, einschließlich Hafen- und Lagergebühren, sowie Versicherung für Feuer, Haftpflicht, Diebstahl und Transportschäden ab Flughafen Kairo bzw. ab dem betreffenden ägyptischen Seehafen bis zum Projektstandort in Ägypten für die in Z. 2 und 3 genannten Gegenstände;

5. zeitgerechte und kostenlose Beistellung geeigneter und angemessen eingerichteter Wohnungen oder Hotelunterkünfte;

6. Vorsorge für ärztliche (einschließlich chirurgischer und zahnärztlicher) Behandlung sowie für Krankenhausaufenthalte und Übernahme der dafür erforderlichen Kosten;

7. unverzügliche Ausstellung von Ausweisen für ausländische Funktionäre an die österreichischen Experten, um ihnen die Durchführung der ihnen übertragenen Aufgaben zu ermöglichen, sowie von entsprechenden Ausweisen an ihre Familienangehörigen;

8. jederzeitige unverzügliche und abgabefreie Bewilligung der Ein- und Ausreise bzw. der Ein- und Ausfuhr der in Z. 2 genannten Gegenstände, Gewährung der Arbeits- und Aufenthaltsgenehmigungen für die österreichischen Experten und ihre Familienangehörigen sowie Gewährung der Bewegungsfreiheit und Übernahme der Kosten projektbezogener Reisen innerhalb Ägyptens;

9. Ägypten gewährt den österreichischen Experten die oben genannten Vorrechte zumindest in dem Umfang, wie sie den meistbegünstigten Experten jeglicher anderen Staatsangehörigkeit eingeräumt werden;

10. Einräumung des gleichen Schutzes für die österreichischen Experten und ihre Familienangehörigen, wie er Experten internationaler Organisationen in Ägypten eingeräumt wird;

11. Beistellung der von den österreichischen Experten für erforderlich erachteten Anzahl ägyptischer Fach- und Hilfskräfte sowie deren Bezahlung.

(2) Die österreichischen Experten und ihre Familienangehörigen werden während ihres Aufenthaltes in Ägypten alle in Geltung stehenden inländischen Gesetze und Vorschriften beachten und einhalten.

ARTIKEL 4

(1) Die Arabische Republik Ägypten haftet für alle im Zusammenhang mit dem Projekt und seiner Durchführung entstehenden Schäden. Für alle Schäden, die die österreichischen Experten bei der Durchführung des Projekts Dritten zufügen, wird die Arabische Republik Ägypten die österreichischen Experten bzw. die Republik Österreich schad- und klaglos halten.

4. Payment of the costs of unloading, re-loading, transportation, including port dues and storage fees as well as demurrage, and insurance in respect of fires, third-party liability, theft and loss or damage in transit from Cairo Airport or the respective Egyptian seaport to the project site in Egypt, for the articles referred to in fig. 2 and fig. 3 hereof;

5. Timely provision free of charge of suitable and adequately furnished lodgings or hotel accommodation;

6. Provision for medical (including surgical and dental) treatment as well as for hospitalization, and payment of the expenditure required therefore;

7. Issuing, without undue delay, documents of identification destined for foreign officials to the Austrian experts in order to enable them to carry out the responsibilities conferred upon them, as well as of appropriate documents of identification to their dependants;

8. Grant, without undue delay and free of charge, of permission to enter and leave the country or to import and export the articles referred to in fig. 2 hereof at any time, grant of work and residence permits to the Austrian experts and their dependants, as well as grant of freedom of movement and payment of the costs of travel connected with the project within Egypt;

9. Egypt shall grant the Austrian experts the abovementioned privileges at least to the same extent as they are accorded to the most-favoured experts of any other nationality;

10. Grant of protection to the Austrian experts and their dependants in the same way as granted in Egypt to experts assigned by international organizations;

11. Provision of the number of Egyptian skilled and unskilled workers considered necessary by Austrian experts, as well as their remuneration.

(2) The Austrian experts and their dependants, during their stay in Egypt, will respect and abide by all applicable local laws and regulations.

ARTICLE 4

(1) The Arab Republic of Egypt shall be liable for any damage or injury arising in connection with the project and its execution. The Arab Republic of Egypt shall indemnify and hold harmless the Austrian experts and/or the Republic of Austria in respect of any damage or injury caused by the Austrian experts to third parties in the execution of the project.

(2) Die Arabische Republik Ägypten ist nur dann berechtigt, von den österreichischen Experten Schadenersatz zu verlangen, wenn diese den Schaden vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht haben.

ARTIKEL 5

(1) Im Zusammenhang mit den von den zuständigen österreichischen Behörden oder von österreichischen Instituten und Unternehmungen als erforderlich angesehenen und cif Flughafen Kairo bzw. ägyptischer Seehafen gelieferten Maschinen und Ausrüstungen erbringen die zuständigen Behörden der Arabischen Republik Ägypten insbesondere nachstehende Leistungen:

1. Übernahme der Kosten für Löschung, Lagerung, Umladung, Weitertransport sowie Versicherung für Feuer, Haftpflicht, Diebstahl und Transportschäden ab Flughafen Kairo bzw. ab dem betreffenden ägyptischen Seehafen bis zum Projektstandort in Ägypten;

2. Befreiung von Ein- und Ausfuhrzöllen und sämtlichen Einfuhrabgaben sowie allen sonstigen Abgaben und Steuern, einschließlich Hafengebühren sowie staatlicher, regionaler und kommunaler Abgaben;

3. Übernahme der Kosten der erforderlichen technischen Installationen für die Montage und den Betrieb von maschinellen oder sonstigen technischen Anlagen sowie der Kosten der Wartung und des Betriebs der in Abs. 3 Z. 3 und 4 erwähnten Kraftwagen, einschließlich der Beistellung von Treibstoff.

(2) Die ägyptischen Behörden werden alle Entminungsarbeiten auf den Fahr- und Fußwegen und im Projektgelände durchführen und den österreichischen Experten die erforderliche Genehmigung zum Betreten des Projektstandortes erteilen.

(3) Zur Ermöglichung der Erstellung der Zweckmäßigkeitsstudie werden die zuständigen Behörden der Arabischen Republik Ägypten zeitgerecht folgende weitere Leistungen erbringen:

1. Beistellung aller vorhandenen für die Durchführung der Zweckmäßigkeitsstudie erforderlichen Unterlagen;

2. Durchführung von geodätischen Aufnahmen und deren Auswertung sowie Sondierbohrungen, geologische Überwachung der Sondierarbeiten am Projektstandort und geologische Kartierung;

3. Beistellung von geeigneten Transport- und Luftfahrzeugen;

4. Beistellung einer hinreichenden Anzahl geeigneter Kraftwagen für die Personenbeförderung;

(2) The Arab Republic of Egypt shall not have the right to demand compensation from the Austrian experts unless such damages or injury was caused by their deliberate intention or gross negligence.

ARTICLE 5

(1) In connection with the machinery and equipment considered necessary by the competent Austrian authorities or by Austrian institutions and enterprises and supplied cif Cairo Airport or Egyptian seaport, the competent authorities of the Arab Republic of Egypt, shall in particular render the following services:

1. Payment of the costs of unloading, storage, reloading, transportation, and insurance in respect of fires, third-party liability, theft and loss or damage in transit from Cairo Airport or the respective Egyptian seaport to the project site in Egypt;

2. Exemption from import and export duties and all import charges as well as all other charges and taxes, including port dues and national, regional and local charges;

3. Payment of the costs of the necessary technical installations for assembling and operating machinery or other technical equipment, and of the costs of maintaining and operating the motor cars referred to in para. (3), fig. 3 and fig. 4, hereof, including the provision of motor fuel.

(2) The Egyptian Authorities will carry out any mine clearing of the tracks, paths and project area and will grant the necessary permission for the Austrian experts to enter the site.

(3) For the purpose of carrying out the feasibility study the competent authorities of the Arab Republic of Egypt shall provide the following additional services in good time:

1. Provision of all available data necessary for completing the feasibility study;

2. Execution of geodetic surveys and their evaluation as well as probe drillings, geological site works supervision of the probes, and geological mapping;

3. Provision of suitable transport vehicles and aircraft;

4. Provision of a sufficient number of suitable motor cars for the transportation of personnel;

5. Beistellung vorhandener technischer Unterlagen über das ägyptische Stromversorgungssystem sowie von Unterlagen über die Marktlage auf dem Stromsektor;

6. Untersuchung der erforderlichen Transportwege.

ARTIKEL 6

Meinungsverschiedenheiten über die Auslegung oder die Anwendung dieses Abkommens sind auf diplomatischem Wege beizulegen.

ARTIKEL 7

(1) Das vorliegende Abkommen tritt am ersten Tag des dritten Monats in Kraft, der auf den Monat folgt, in dem die Unterzeichnung stattfand.

(2) Das Abkommen kann jederzeit unter Einhaltung einer Frist von drei Monaten schriftlich auf diplomatischem Wege gekündigt werden.

(3) Bei Außerkrafttreten dieses Abkommens bleiben die Bestimmungen der Art. 3 und 4 sowie von Art. 5 Abs. 1 und 2 bis zum Ablauf einer angemessenen Frist nach Beendigung der den österreichischen Experten übertragenen Aufgaben in Kraft.

Unterzeichnet in Wien, am 21. Juni 1978 in zwei Urschriften in deutscher und englischer Sprache, wobei beide Texte gleichermaßen authentisch sind.

Für den Bundeskanzler
der Republik Österreich:

Dr. Otto Gatscha

Der Stellvertretende Premierminister und
Minister für Elektrizität und Energie der
Arabischen Republik Ägypten:

Achmed Sultan

5. Provision of available technical data of the Egyptian power system and power market datas;

6. Analysis of the necessary transport routes.

ARTICLE 6

Any dispute concerning the interpretation or application of this Agreement shall be settled through diplomatic channels.

ARTICLE 7

(1) The present Agreement shall enter into force on the first day of the third month following the month in which the signature took place.

(2) The Agreement may be denounced at any time by giving three months' written notice through diplomatic channels.

(3) Should this Agreement cease to be in force, then stipulation of Articles 3 and 4 as well as Article 5, para. (1) and (2) shall remain in force for a reasonable time after the Austrian experts have terminated their functions.

Signed at Vienna on June 21st 1978 in two originals in the German and English languages, both texts being equally authentic.

For the Federal Chancellor of the Republic of
Austria:

Dr. Otto Gatscha

The Deputy Premier and Minister for Electric
Power and Energy of the Arab Republic of
Egypt:

Achmed Sultan

Das vorstehende Abkommen ist gemäß seinem Art. 7 Abs. 1 am 1. September 1978 in Kraft getreten.

Kreisky

212.

Abkommen zwischen der Österreichischen Bundesregierung und der Regierung der Republik Korea über die Aufhebung der Sichtvermerkpflcht

March 27, 1979

Your Excellency,

I have the honour to inform Your Excellency that, with a view to facilitating travel between the Republic of Korea and the Republic of

(Übersetzung)

27. März 1979

Exzellenz!

Ich beehre mich, Euer Exzellenz mitzuteilen, daß die Regierung der Republik Korea bereit ist, mit der Österreichischen Bundesregierung

Austria of nationals of the two countries, the Government of the Republic of Korea is prepared to conclude with the Austrian Federal Government the following Agreement regarding the abolition of visa requirements:

Article 1

Holders of a valid Korean or Austrian passport shall be free to enter without a visa into the territory of the other Contracting State and to stay there for a period of ninety days.

Article 2

Holders of a valid Korean or Austrian diplomatic or official/service passport shall be free to enter without a visa into the territory of the other Contracting State and to stay there for a period of one hundred and eighty days.

Article 3

Holders of a valid Korean or Austrian diplomatic or official/service passport who are members of the diplomatic mission or consular post of either Contracting State in the territory of the other Contracting State or who are representatives of either Contracting State to an international organization established in the territory of the other Contracting State or who are officials of such an organization, as well as members of their family holding the same citizenship and forming part of their household, if they are holders of a valid diplomatic or official/service passport, shall be free to stay without a visa in the territory of the other Contracting State for the duration of their functions.

Article 4

The other laws and regulations of the Contracting States concerning the entry and the stay of aliens are not affected by this Agreement.

Article 5

Either Contracting State reserves the right to refuse permission to enter into or to stay in its territory to any person it considers undesirable.

Article 6

Either Contracting State shall undertake to take back into its territory a holder of a passport issued by its competent authorities even if his nationality should be contested.

Article 7

Either Contracting State reserves the right to suspend, with the exception of Article 6, tempo-

zum Zweck der Erleichterung von Reisen zwischen der Republik Korea und der Republik Österreich für Angehörige der beiden Staaten folgendes Abkommen zu schließen:

Artikel 1

Inhaber eines gültigen koreanischen oder österreichischen Reisepasses dürfen sichtvermerksfrei in das Hoheitsgebiet des anderen Vertragsstaates einreisen und sich dort neunzig Tage aufhalten.

Artikel 2

Inhaber eines gültigen koreanischen oder österreichischen Diplomaten- oder Official/Dienstpasses dürfen sichtvermerksfrei in das Hoheitsgebiet des anderen Vertragsstaates einreisen und sich dort 180 Tage aufhalten.

Artikel 3

Inhaber eines gültigen koreanischen oder österreichischen Diplomaten- oder Official/Dienstpasses, die Mitglieder der diplomatischen Mission oder einer konsularischen Vertretung des einen Vertragsstaates im Hoheitsgebiet des anderen Vertragsstaates oder Vertreter des einen Vertragsstaates bei einer internationalen Organisation sind, die ihren Sitz im Hoheitsgebiet des anderen Vertragsstaates hat, oder einer solchen Organisation als Beamte angehören, sowie ihre dieselbe Staatsangehörigkeit besitzenden und zu ihrem Haushalt gehörenden Familienangehörigen, wenn diese Inhaber eines gültigen Diplomaten- oder Official/Dienstpasses sind, dürfen sich auf die Dauer der Dienstverwendung sichtvermerksfrei im Hoheitsgebiet des anderen Vertragsstaates aufhalten.

Artikel 4

Die sonstigen Rechtsvorschriften der Vertragsstaaten über die Einreise und den Aufenthalt von Ausländern bleiben durch dieses Abkommen unberührt.

Artikel 5

Jeder Vertragsstaat behält sich das Recht vor, Personen, die er als unerwünscht ansieht, die Einreise in sein Hoheitsgebiet oder den Aufenthalt in diesem zu verweigern.

Artikel 6

Jeder Vertragsstaat wird den Inhaber eines von seinen Behörden ausgestellten Reisepasses in sein Hoheitsgebiet zurücknehmen, selbst wenn seine Staatsangehörigkeit bestritten werden sollte.

Artikel 7

Jeder Vertragsstaat behält sich das Recht vor, aus Gründen der öffentlichen Sicherheit, Ordnung

rarily the application of this Agreement in whole or in part for reasons of public security, order or health. The adoption and the discontinuation of this measure shall be notified immediately in writing to the other Contracting State through the diplomatic channel.

Article 8

By its entering into force, this Agreement shall terminate and replace the Agreement between the Austrian Federal Government and the Government of the Republic of Korea on the abolition of visa requirements for holders of diplomatic and service/official passports effected on June 29, 1970.

Article 9

This Agreement shall remain in force unless either Contracting State terminates it with a written notice through the diplomatic channel. Termination shall become effective on the ninetieth day after such notice is received.

If the foregoing proposals are acceptable to the Austrian Federal Government, I have the honour to suggest that the present Note and Your Excellency's reply to that effect shall be regarded as constituting an Agreement between the two Contracting States in this matter which shall enter into force on the ninetieth day following the exchange of Notes.

Accept, Excellency, the renewed assurances of my highest consideration.

Young Choo Kim m. p.

Ambassador of the Republic of Korea

His Excellency Ambassador
Dr. Arthur Agstner
Federal Ministry for
Foreign Affairs of the
Republic of Austria
Vienna

FEDERAL MINISTRY
FOR
FOREIGN AFFAIRS
No. 113.24.01/4-IV.2/79

Vienna, March 27, 1979

Your Excellency,

I have the honour to acknowledge receipt of Your Excellency's Note of March 27, 1979, which reads as follows:

oder Gesundheit die Anwendung dieses Abkommens, mit Ausnahme des Artikels 6, vorübergehend ganz oder teilweise auszusetzen. Die Einführung und die Aufhebung dieser Maßnahme sind dem anderen Vertragsstaat unverzüglich schriftlich auf dem diplomatischen Wege mitzuteilen.

Artikel 8

Durch das Inkrafttreten dieses Abkommens tritt das Abkommen zwischen der Österreichischen Bundesregierung und der Regierung der Republik Korea über die Aufhebung der Sichtvermerkspflicht für Diplomaten- und Dienst-/Offizialpaßinhaber vom 29. Juni 1970 *) außer Kraft.

Artikel 9

Dieses Abkommen bleibt in Kraft, solange es nicht von einem der beiden Vertragsstaaten schriftlich auf diplomatischem Wege gekündigt wird. Es tritt am neunzigsten Tag nach Einlangen der Kündigung außer Kraft.

Falls die vorstehenden Vorschläge die Zustimmung der Österreichischen Bundesregierung finden, beehre ich mich vorzuschlagen, daß diese Note und die Antwortnote Euer Exzellenz hiezu ein Abkommen zwischen den beiden Vertragsstaaten in dieser Angelegenheit bilden, welches am neunzigsten Tag nach Durchführung des Notenwechsels in Kraft tritt.

Genehmigen Sie, Exzellenz, die erneute Versicherung meiner vorzüglichen Hochachtung.

Young Choo Kim m. p.

Botschafter der Republik Korea

Seiner Exzellenz Botschafter
Dr. Arthur Agstner
Bundesministerium für
Auswärtige Angelegenheiten
der Republik Österreich
Wien

(Übersetzung)

BUNDESMINISTERIUM
FÜR
AUSWÄRTIGE ANGELEGENHEITEN
Zl. 113.24.01/4-IV.2/79

Wien, am 27. März 1979

Exzellenz!

Ich beehre mich, den Empfang der Note Euer Exzellenz vom 27. März 1979 zu bestätigen, welche folgenden Wortlaut hat:

*) Kundgemacht in BGBl. Nr. 242/1970

“I have the honour . . . (es folgt der weitere Text der koreanischen Eröffnungsnote in englischer Sprache) . . . of Notes.”

I have the honour to inform Your Excellency that the foregoing proposals are acceptable to the Austrian Federal Government and that in consequence Your Excellency's Note together with this reply shall constitute an Agreement between the two Contracting States in this matter which shall enter into force on the ninth day following the exchange of Notes.

I avail myself of this opportunity to renew to Your Excellency the assurances of my highest consideration.

Dr. Arthur Agstner m. p.

Ambassador

His Excellency
Mr. Young-Choo K i m
Ambassador Extraordinary
and Plenipotentiary of
the Republic of Korea
Vienna

„Ich beehre mich, . . . (es folgt der weitere Text der Übersetzung der koreanischen Eröffnungsnote in deutscher Sprache) . . . in Kraft tritt.“

Ich beehre mich, Euer Exzellenz mitzuteilen, daß die Österreichische Bundesregierung den vorstehenden Vorschlägen zustimmt und daher die Note Euer Exzellenz und diese Antwortnote dazu ein Abkommen zwischen den beiden Vertragsstaaten in dieser Angelegenheit bilden, welches am neunzigsten Tag nach Durchführung des Notenwechsels in Kraft tritt.

Ich benütze diese Gelegenheit, Euer Exzellenz die Versicherung meiner ausgezeichneten Hochachtung zu erneuern.

Dr. Arthur Agstner m. p.

Botschafter

Seiner Exzellenz
Herrn Young Choo K i m
außerordentlicher und bevollmächtigter
Botschafter der Republik Korea

Wien

Das vorstehende in Form eines Notenwechsels abgeschlossene Abkommen tritt am 25. Juni 1979 in Kraft.

Kreisky